

Lebensmittelrecht

Endlich – ein Lehrbuch zum Lebensmittelrecht! Der junge Brühler Rechtsanwalt Markus WECK hat sich in das weite und unübersichtliche Gelände des Lebensmittelrechts gewagt und ist mit einem sehr soliden roten Faden für Studenten wieder herausgekommen. Er hat es geschafft, ungeheuer viele lebensmittelrechtliche Vorschriften und Regelungszusammenhänge klar strukturiert, verständlich und anschaulich anhand von praktischen Beispielen zu erläutern. Zugleich hat er es vermieden, zu tief in einzelne Detailprobleme einzudringen, ohne dabei oberflächlich zu bleiben.

Auch inhaltlich hat der Autor, trotz vieler Streitfragen im Lebensmittelrecht, alles richtig dargestellt. Folgt der Leser vertrauensvoll den Ausführungen, dann kann er im Lebensmittelrecht eigentlich nichts mehr falsch machen. Schade nur, dass Markus WECK seine berechtigte Kritik an den teilweise absurden Normen nur so dezent und ver-

einzelnt geäußert hat. Scurrile Beispiele wie die Suppe, die als „energiearm, hoher Gehalt an Natrium, natriumreduziert“ beworben werden darf, beweisen letztlich: Lebensmittelrecht macht Spaß!

Thematisch ist das neue Lehrbuch vorzüglich gelungen. Auf eine kurze Einführung samt Grundlagen mit Grundbegriffen folgen zwei Hauptkapitel zur Kennzeichnung und zur stofflichen Zusammensetzung von Lebensmitteln. Kurz skizziert werden anschließend Rückstände und Kontaminanten sowie die Grundzüge des Hygienerechts, bevor ein weiteres Hauptkapitel die Werbeverbote behandelt.

Die Schwerpunkte hätte man zum Teil etwas anders setzen können. Füllmengenkennzeichnung, allergene Zutaten und QUID hätten kürzer, Nährstoffe und ihre umstrittene Gleichstellung mit den zulassungspflichtigen Zusatzstoffen, funktionelle Lebensmittel, Nahrungser-

gänzungsmittel und diätetische Lebensmittel etwas ausführlicher präsentiert werden können. Auch zum Irreführungs- und Krankheitswerbungsverbot ließe sich gut noch etwas mehr schreiben. Aber das ist letztlich Geschmacksache, zumal es keine bundeseinheitlichen Regelungen zu Prüfungen im Lebensmittelrecht gibt.

Die einzige ernsthafte Kritik an diesem Werk geht an den Kohlhammer Verlag. Wie kann man einen Autor, der 220 interessante Seiten Text zum Lebensmittelrecht zu Papier bringt, auf 150 Seiten kürzen und den Rest des Textes auf eine CD-ROM verbannen?

Zu wünschen wäre dem Autor Markus WECK das Echo der Studenten, die ohne dieses Buch künftig nicht mehr als vernünftig ausgerüstet gelten können!

Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer,
Hamburg



Markus Weck:
Lebensmittelrecht
160 Seiten, mit CD-ROM,
17,90 €
Verlag W. Kohlhammer GmbH,
Stuttgart 2011
ISBN: 978-3-17-021537-5

Herzgesund leben – cholesterinbewusst essen

Die überarbeitete aid-Broschüre erläutert einfach und anschaulich für Laien, wie eine Ernährungsweise aussieht, die sich positiv auf Cholesterin- und Blutfettwerte auswirkt. Zu Anfang des Heftes können die Leser/-innen anhand ihres Alters, Geschlechts, anthropometrischer Angaben, Laborparameter und Lebensstilfaktoren ihr persönliches Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen einstufen. Allgemeinverständlich werden die unterschiedlichen Blutfettwerte erklärt und bewertet und schließlich die aid-Pyramide inklusive „5 am Tag“ so-

wie die Wichtigkeit von regelmäßiger Bewegung und Gewichtsabnahme vorgestellt. Um eine Lebensstiländerung praktisch nachvollziehbar zu machen, lockern Rezeptbeispiele und Kochtipps die Hintergrundinformationen zu Fetten, Cholesterin(stoffwechsel) und Ballaststoffen auf. Insgesamt ist die Broschüre eine, aufgrund ihrer ansprechenden optischen Aufmachung und verständlichen Darstellung der Inhalte, für ältere Menschen sehr geeignete Informationsquelle.

Stella Glogowski, Pohlheim

aid Infodienst Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz e. V.
Herzgesund leben cholesterinbewusst essen
Bonn 2011. 29 S.,
4., überarb. Auflage; 1,50 €
ISBN 978-3-8308-0948-7

